

SAP FAXVERSAND MIT XPHONE CONNECT

FAXVERSAND AUS SAP MIT SENDEBSTÄTIGUNG

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung.....	3
2. Voraussetzungen	3
3. Konfiguration:.....	3
4. Technischer Hintergrund	4
5. Troubleshooting.....	5

1. BESCHREIBUNG

Dieses Dokument beschreibt den Ablauf des Faxversands über XPhone Connect aus der SAP Anwendung heraus, insbesondere die Statusübermittlung zurück an die Anwendung (Statusampel für den Faxversand, kurz "SAP-Ampel").

XPhone unterstützt KEINEN Faxempfang für SAP.

2. VORAUSSETZUNGEN

Der Faxversand aus SAP wird vom XPhone UM Server „out-of-the-box“ unterstützt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das SAP versendet das Fax als SMTP Nachricht an den XPhone Server.
- Auf dem XPhone Sever sind die für das serverseitige Rendern von Faxdokumenten benötigten Applikationen installiert. Werden hauptsächlich PDF Dokumente versendet, empfehlen wir den Sumatra PDF Reader.
- Für jeden SAP User, der Faxe versenden will, muss ein entsprechender Mail-Account in SAP und ein XPhone Account mit Faxberechtigung und Lizenz eingerichtet sein.
- Die Konfiguration des Faxversands wurde korrekt in SAP mittels SAPconnect konfiguriert.

Tipp:

Verwenden Sie eindeutige SMTP-Domänen für SAP (z.B. „sap.company.com“), Faxserver (z.B. fax.company.com“) und Outlook (z.B. „company.com“), damit der Exchange die Mails immer an die richtige Adresse routen kann. Die (Absender-)Mail-Adresse eines SAP-Fax-Users wird häufig basierend auf der Faxnummer des SAP-Agentengebildet. Dabei stellt das SAP der Faxnummer das Präfix „FAX=“ voran.

Beispiel: **FAX=+4989xxxx13185@sap.company.com**

Der XPhone Server ermittelt aus dieser speziellen E-Mail-Adresse den zugehörigen XPhone User, indem er nach einem XPhone User mit der Faxnummer „+4989xxxx13185“ sucht. Der Treffer muss eindeutig sein! Besitzt dieser XPhone User keine gültige Faxlizenzen, wird das Fax aus SAP versendet.

3. KONFIGURATION:

KONFIGURIEREN EINES SMTP-KNOTENS FÜR FAX

Wählen Sie in der SAPconnect-Administration (Transaktion SCOT) den Knoten SMTP mit einem Doppelklick aus.

- Die Beschreibung für den neu angelegten SMTP Knoten ist frei wählbar.
- Als Mail-Host gibt man den Namen oder die IP-Adresse seines Mailservers an. Auf diesem Mailserver muss ein SMTP-Routing eingerichtet sein.

Wichtig:

Wenn SAP ein Fax an die Nummer 123456789 versendet, würde das an die E-Mail-Adresse **FAX=123456789@faxserver.com** gehen. Auf dem Mailserver muss das SMTP-Routing so konfiguriert, dass diese Email so an den XPhone Connect Server geleitet wird. Dabei ist das „FAX=“ teil der Adresse.

- Der Mail-Port für SMTP ist normalerweise 25, kann installationsabhängig aber auch anders sein.
- Als unterstützte Adresstypen für diesen SMTP-Knoten soll „Fax“ eingestellt sein.
- Legen Sie zum Schluss noch das Ausgabeformat der Dokumente fest. Die erzeugten Dokumente werden als Attachment(s) an die Fax-Email gehängt. Der XPhone Connect Server Faxdienst wandelt diese Dokumente automatisch in das Faxformat SFF um, wenn die passenden Applikationen auf dem XPhone Connect Server installiert sind.

Legen Sie die Faxdomäne für das SMTP-Routing fest. Achten Sie dabei darauf, dass die Faxdomäne mit der im XPhone Connect Server hinterlegten Faxdomäne übereinstimmt.

Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation von SAP:

https://help.sap.com/saphelp_snc700_ehp01/helpdata/de/1b/b8e93a2876a81ae10000000a11402f/content.htm?no_cache=true

4. TECHNISCHER HINTERGRUND

SAP versendet eine SMTP-Faxnachricht (mit oder ohne Attachment) an den Faxserver und erwartet eine SMTP-Antwortnachricht (DSN, Delivery Status Notification), die nach RFC 3464 formatiert ist und mit dem erweiterten SMTP-Protokoll (RFC 3461) übermittelt wird.

Um eine DSN anzufordern, müssen im Kommando „MAIL FROM:“ die zusätzlichen Parameter RET und ENVID mitgeschickt werden:

MAIL FROM: <sender> RET=<ret> ENVID=<envelope id>

Mit RET wird angefordert, welcher Teil der originalen Faxnachricht an den Absender (SAP) zurückgeschickt werden muss:

- RET=HDRS bedeutet „nur die SMTP-Header der Original-Nachricht“
- RET=FULL bedeutet, dass die gesamte Original-Nachricht als Attachment in der DSN enthalten sein muss

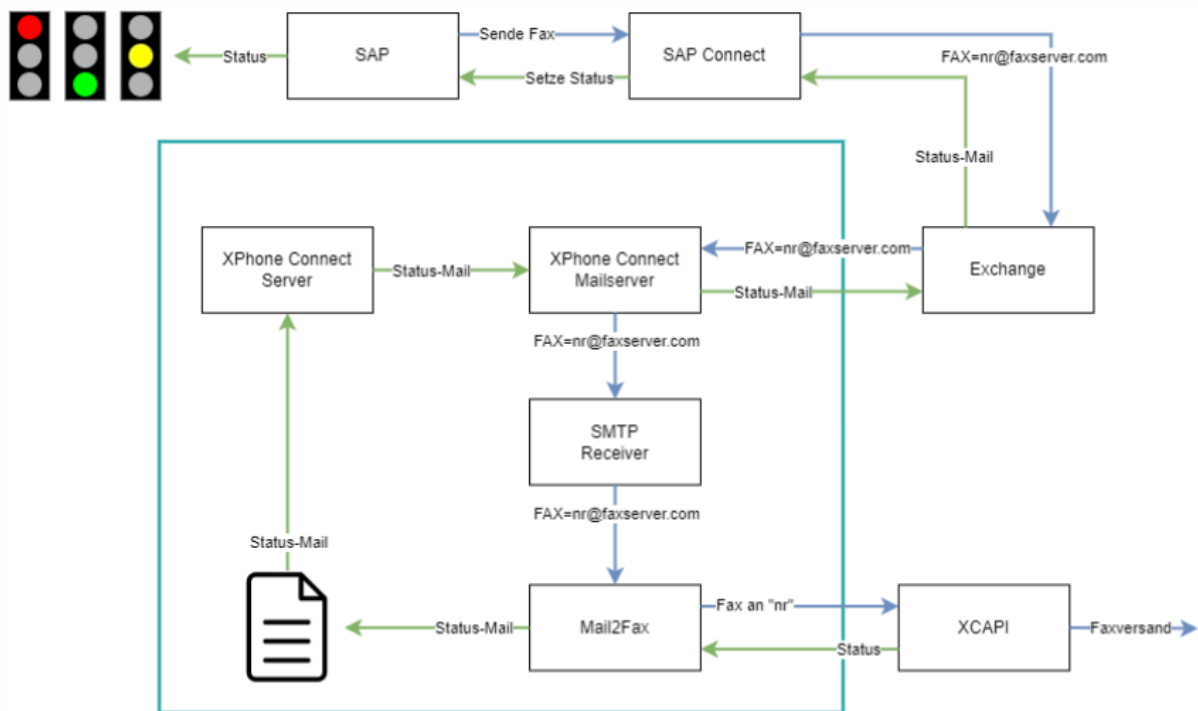
Die Envelope ID ENVID muss in speziellen Headern der zurückgeschickten DSN enthalten sein, damit die SAP-Anwendung die Notification korrekt zuordnen kann.

Außerdem wird im „RCPT TO:“ Kommando für jeden Empfänger angefordert, in welchen Fällen eine Notification erforderlich ist (Erfolgsfall, Misserfolgsfall) und es wird zusätzlich der originale Empfänger mitgeschickt, für den Fall, dass er bei möglichen SMTP-Relays verändert wurde:

RCPT TO: <recipient> NOTIFY=<notify success or failure> ORCPT=rfc822;<original recipient>

<notify> kann die Werte „SUCCESS“, „FAILURE“ oder „SUCCESS,FAILURE“ annehmen, entsprechend wird die Ampel in der Anwendung angezeigt.

SCHAUBILD DER ANBINDUNG:



Die Kommunikation zwischen XPhone Connect und SAP erfolgt in der Regel über den angebotenen Exchange-Server. Um die vom Exchange im SMTP-Protokoll gelieferten Informationen im SMTP-Receiver verarbeiten zu können, werden diese vom XPhone Mailserver in C4B-SMTP-Header übersetzt:

RET	→	X-C4BDsnRet
ENVID	→	X-C4BDsnEnvid
ORCPT	→	X-C4BDsnOrcpt
NOTIFY	→	X-C4BDsnNotify

Nach dem Faxversand schreibt der Faxdienst die DSN (Delivery Status Notification) zunächst als Textdatei ins Verzeichnis **C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\SMTPSender\In**

Der XPhone Connect Server liest die Datei und sendet sie als Statusmail über den internen Mailserver an den Exchange-Server des Kunden.

5. TROUBLESHOOTING

Zur Erinnerung: das SAP System muss die Faxbestätigung explizit anfordern, damit sie vom XPhone Faxdienst später auch erzeugt wird. Die Anforderung erfolgt über spezielle Attribute im SMTP-Protokoll bei den Kommandos „RCPT TO:“ bzw. „MAIL FROM:“.

Um zu prüfen, ob diese Anforderung beim XPhone Server angekommen ist, sucht man zunächst im SMTP-Log des XPhone Mailservers nach solchen Einträgen. Wichtig ist das „NOTIFY“-Attribut:

```
'RCPT TO:<13185@fax.c4b.de> NOTIFY=SUCCESS,FAILURE,DELAY'
```

Log-Dateien der UM-Dienste - Google Chrome

vc4buc3/xphoneconnect/admin/WebConfigurationUMS/UMSServicesLogs.aspx?IntMailSMTP

Interne E-Mail-Server -> SMTP-Eingang Aktualisieren Herunterladen Löschen

```

SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 <<< '250-AUTH LOGIN CRAM-MD5 DIGEST-MD5'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 <<< '250 Ok'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 >>> 'MAIL FROM: [REDACTED] >> SIZE=95245'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 <<< '250 OK [REDACTED] > Sender ok'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 >>> 'RCPT TO:<13185@fax.c4b.de> NOTIFY=SUCCESS,FAILURE,DELAY'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 <<< '250 OK <13185@fax.c4b.de> Recipient ok'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 >>> 'BDAT 91442 LAST'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 >>> 'Big binary data, readed 91442 bytes.'
SessionID: 395e2eba-7967-407d-bec9-24005e39a296 RemIP: 172.16.1.10 <<< '250 Message(91442 bytes) stored ok.'

```

Sind diese Einträge vorhanden, hat die SAP die Faxbestätigung angefordert.

Im Log des Faxdienstes selbst sollten dann Logausgaben dieser Art sichtbar sein (das sind die vom XPhone Mailserver erzeugten SMTP-Header für den DSN-Request):

Message header 'X-C4BDsnNotify:' found: 'SUCCESS,FAILURE'

Message header 'X-C4BDsnEnvId:' found:'57572043977402F0E10080000A140170'

Message header 'X-C4BDsnOrcpt:' found: 'rfc822;FAX+3D+2B49xxxxx13185@SAP.FAXDOMAIN'

Log-Dateien der UM-Dienste - Google Chrome

vc4buc3/xphoneconnect/admin/WebConfigurationUMS/UMSServicesLogs.aspx?Mail2Fax

Faxversand Aktualisieren Herunterladen Löschen

```

21. 9.2023 10:05:52:288 M2F FAX dhgh: [256] Mail text file contains no invalid characters, leave it unchanged.
21. 9.2023 10:05:52:308 M2F FAX dhgh: [256] DartMail: try to load mail 'C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\Mail2Fax\I
in 'C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\Mail2Fax\Work\'
21. 9.2023 10:05:52:338 M2F FAX dhgh: [256] DartMail: mail loaded and attachments stored in C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\
21. 9.2023 10:05:52:359 M2F FAX dhgh: [256] Message header 'X-C4BDsnNotify:' found: 'SUCCESS,FAILURE,DELAY'
21. 9.2023 10:05:52:380 M2F FAX debug: [256] Try to read 'From:' SMTP Header first (UseOnBehalf=0).
21. 9.2023 10:05:52:400 M2F FAX dhgh: [256] Sender is [REDACTED], Reply-To is 'Sofie.Forster@c4b.de'
21. 9.2023 10:05:52:420 M2F FAX info: [256] Number of valid fax recipients = 1

```

Sind diese Einträge vorhanden, hat der Faxdienst die Anforderung für eine Faxbestätigung erhalten.

Am Ende eines Fax-Jobs ist dann im selben Log zu erkennen, dass der Faxdienst die Faxbestätigung zurück an das SAP-System schickt:

Log-Dateien der UM-Dienste - Google Chrome

vc4buc3/xphoneconnect/admin/WebConfigurationUMS/UMSServicesLogs.aspx?Mail2Fax

Faxversand Aktualisieren Herunterladen Löschen

```

21. 9.2023 10:08:11:423 M2F FAX dhgh: [256] X-C4BDsnAttempts: -> 1
21. 9.2023 10:08:11:454 M2F FAX dhgh: [256] X-C4BDsnStationID: -> [REDACTED]
21. 9.2023 10:08:11:470 M2F FAX dhgh: [256] X-C4BDsnHeadline: -> C4B
21. 9.2023 10:08:11:488 M2F FAX dhgh: Will use e-mail sender name from IVEasyMail.ini: XPhone Connect
21. 9.2023 10:08:11:508 M2F FAX debug: Mail type is DSN (=SAP)
21. 9.2023 10:08:11:530 M2F FAX debug: Create dart message for the orig. mail
21. 9.2023 10:08:11:549 M2F FAX dhgh: Load orig. mail 'C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\Mail2Fax\Out\Mailfile_3f8e967b-83a9-4793-8ae4-ac804f1009b9.tmp' (HDRS)
21. 9.2023 10:08:11:593 M2F FAX dhgh: Create part 'delivery-status'
21. 9.2023 10:08:11:611 M2F FAX dhgh: Add headers to the part
21. 9.2023 10:08:11:630 M2F FAX dhgh: Add part to the message
21. 9.2023 10:08:11:651 M2F FAX dhgh: Create part 'rfc822-headers'
21. 9.2023 10:08:11:676 M2F FAX dhgh: Add headers to the part
21. 9.2023 10:08:11:695 M2F FAX dhgh: Add header 'Content-Type' to the part
21. 9.2023 10:08:11:715 M2F FAX dhgh: Add part to the message
21. 9.2023 10:08:11:736 M2F FAX dhgh: Get content of the mail to send
21. 9.2023 10:08:11:758 M2F FAX dhgh: Write mail (2387 bytes) to temp file 'C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\SMTPSender\In\FaxDR_20230921_100811_0000.tmp'
21. 9.2023 10:08:11:780 M2F FAX dhgh: Mail 'C:\Program Files\C4B\XPhone Connect Server\UMS\Spool\SMTPSender\In\FaxDR_20230921_100811_0000.tmp' successfully saved to disk

```

Copyright und Rechtliche Hinweise

C4B Com For Business AG
Untere Point 8
82110 Germering | Germany
+49 (89) 840798 - 0
E-Mail: support@c4b.de
Website: www.c4b.com

Copyright © C4B Com For Business AG.
Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieses Handbuchs oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die C4B Com For Business AG nicht gestattet. In dieser Dokumentation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert und ergänzt werden.

Keine Gewährleistung. Dieses Handbuch wird Ihnen wie vorgelegt zur Verfügung gestellt. Die C4B Com For Business AG übernimmt keine Gewährleistung bezüglich der Genauigkeit oder Nutzung dieses Handbuchs. Jeglicher Gebrauch des Handbuchs oder der darin enthaltenden Informationen erfolgt auf Risiko des Benutzers. Das Handbuch kann Ungenauigkeiten technischer oder anderer Art sowie typografische Fehler enthalten.

Die Lizenzrechte für eine weltweite, zeitlich unlimitierte Nutzung der installierten wav-Dateien des XPhone Connect Servers liegen bei C4B Com For Business AG. Eine Nutzung durch Partner und Kunden der C4B Com For Business AG ist im Rahmen der bestimmungsgemäßen Verwendung des Standardprodukts XPhone Connect Server erlaubt. Eine weitere Verwendung, Verwertung oder Weiterverkauf außerhalb dieser Telekommunikationssysteme ist nicht gestattet, ebenso wenig wie eine Ausstrahlung über TV, Rundfunk oder Internet. Jegliche weitere Nutzung ist untersagt und nur ggf. in Rücksprache mit C4B Com For Business AG gestattet."

Microsoft®, Windows®, Word®, Excel®, Access®, Outlook®, Teams® und Skype® for Business sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Unify®, OpenScape®, OpenStage® und HiPath® sind eingetragene Warenzeichen der Unify GmbH & Co. KG.

XPhone™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der C4B Com For Business AG.

Andere in dieser Dokumentation erwähnte Hard- und Softwareramen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller.